

Schnelltests für alle Schülerinnen und Schüler in NRW

Beitrag von „Hannelotti“ vom 20. März 2021 10:44

Zitat von elCaputo

Mich entsetzt immer wieder, was das aufgeladene Thema Corona mit den Werte- und Normenvorstellungen meiner Mitmenschen macht.

Absolute Zustimmung! Ich bin manchmal wirklich schockiert, welche Blüten das treibt. Da ist ein Jugendlicher, der ohnehin schon Angst um seine Versetzung hat und es sich in seinen Augen nicht leisten kann, zB ein Referat nicht zu halten und möchte deshalb nicht mitmachen beim Testen. Ganz schnell wird dieser junge Mensch dann quasi zum egozentrischen Massenmörder stilisiert, dem alle anderen Menschen egal sind den man am besten entweder zwangstesten sollte, wegsperren oder aus der Gesellschaft verstoßen sollte. Das gefällt mir nicht.

Keiner kann erwarten, dass jeder Mensch nun völlig altruistisch gänzlich seine eigenen Interessen zum Wohle der Gemeinschaft fallen lässt und sich in jeder Hinsicht dem Gemeinwohl unterordnet. So ist der Mensch nicht gestrickt, so sind vor allem unsere Schützlinge nicht gestrickt. Deshalb sofort mit der Pistole auf junge Menschen zu zielen geht gar nicht. Insbesondere wenn die Freiwilligkeit des Tests rechtlich gegeben ist.

Es ist leider genau das eingetreten, was ich zu Beginn der Pandemie als Befürchtung formuliert habe: Menschen fangen an, andere Menschen per se als Bedrohung wahrzunehmen. Es fängt an mit "ich gebe keine Hand mehr, könnte ja ansteckend sein" zu "wer xyz nicht macht, sollte ausgeschlossen werden". Und schwupps sind wir bei der befürchteten Lepra-Insel der Aussätzigen. Ich kann es nicht oft genug sagen: In einer solchen Gesellschaft möchte ich NICHT leben und ich werde solche Muster nicht unterstützen.